

- [1] [KPAT]: **Χθονὸς** **μὲν** **ἐς** **τηλουργόν** **ἤκομεν** **πέδον,**
 der|Erde, zwar, in fern sind|gekommen das|Land,
- [2] **Σκύθην** **ἐς** **οἶμον,** **ἄβατον** **εἰς** **ἐρημίαν.**
 skythisch in den|Weg, unbetreten in Wüste.
- [3] **Ἥφαιστε,** **σοί** **δὲ** **χρῆ** **μέλαιν** **ἐπιστολὰς**
 Hephaistos, dir aber ist|nötig zu|kümmern Weisungen
- [4] **ἅς** **σοι** **πατήρ** **ἐφείτο,** **τόνδε** **πρὸς** **πέτραις**
 welche dir Vater befahl, diesen bei Felsen
- [5] **ὕψηλοκρήμυις** **τὸν** **λεωργόν** **ὀχμάσαι**
 hoch|steil den Übel|täter zu|fesseln
- [6] **ἀδαμαντίνων** **δεσμῶν** **ἐν** **ἀρρήκτοις** **πέδαις.**
 adamantin aus|Fesseln in unlösbar Fuß|fesseln.
- [7] **τὸ** **σὸν** **γὰρ** **ἄνθος,** **παντέχνου** **πυρὸς** **σέλας,**
 das dein denn Blüte, all|kunst des|Feuers Glanz,
- [8] **θνητοῖσι** **κλέψας** **ᾤπασεν.** **τοιᾷσδέ** **τοι**
 den|Sterblichen gestohlen|habend verlieh. solcher|Art wohl
- [9] **ἁμαρτίας** **σφε** **δεῖ** **θεοῖς** **δοῦναι** **δίκην,**
 der|Verfehlungen ihn ist|nötig den|Göttern zu|geben Strafe,
- [10] **ὥς** **ἂν** **διδαχθῇ** **τὴν** **Διὸς** **τυραννίδα**
 damit wohl gelehrt|werde die des|Zeus Tyrannis
- [11] **στέργειν,** **φιλανθρώπου** **δὲ** **παύεσθαι** **τρόπου.**
 lieben, menschen|freundlichen aber auf|hören der|Weise.
- [12] [HΦAI]: **Κράτος** **Βία** **τε,** **σφῶν** **μὲν** **ἐντολὴ** **Διὸς**
 Kratos Bia und, euer|beider zwar Befehl des|Zeus
- [13] **ἔχει** **τέλος** **δὴ** **κούδεν** **ἐμποδῶν** **ἔτι·**
 hat Ende ja und|nichts im|Wege noch·

- [14] **ἐγὼ δ' ἄτολμός εἰμι συγγενῇ θεὸν**
ich aber un|tapfer bin verwandten Gott
- [15] **δῆσαι βία φάραγγι πρὸς δυσχειμέρῳ.**
zu|binden mit|Gewalt in|der|Kluft zu schwer|winterlichen.
- [16] **πάντως δ' ἀνάγκη τῶνδέ μοι τόλμαν σχεθεῖν·**
ganz|gewiss aber Not der|dieser mir Mut zu|bekommen·
- [17] **ἐξωριάζειν γὰρ πατρὸς λόγους βαρύ.**
verbannen denn des|Vaters Worte schwer.
- [18] **τῆς ὀρθοβούλου Θέμιδος αἰδυμῆτα παῖ,**
der recht|beratenen der|Themis hoch|sinnige Knabe,
- [19] **ἄκοντά σ' ἄκων δυσλύτοις χαλκεύμασι**
un|willigen dich un|willig schwer|lösbaren mit|Schmiede|arbeiten
- [20] **προσπασσαλεύσω τῷδ' ἀπανθρώπῳ πάγῳ**
an|pflocken werde ich diesem un|menschlichen Fels
- [21] **ἔν' οὔτε φωνὴν οὔτε του μορφῇν βροτῶν**
damit weder Stimme noch irgend|eines Gestalt der|Sterblichen
- [22] **ὄψει, σταθευτὸς δ' ἡλίου φοίβῃ φλογὶ**
wirst|sehen, fest aber der|Sonne hell Flamme
- [23] **χροιάς ἀμείψεις ἄνθος. ἀσμένῳ δέ σοι**
der|Haut|Farbe wirst|wechseln Blüte. gern aber dir
- [24] **ἡ ποικιλείμων νύξ ἀποκρύψει φάος,**
die bunte Nacht wird|verbergen Licht,
- [25] **πάχυν θ' ἔωσαν ἥλιος σκεδᾷ πάλιν·**
Reif und morgenlich Sonne zerstreut wieder·

- [26] αἰ δὲ τοῦ παρόντος ἀχθῆδὼν κακοῦ
immer aber des gegenwärtigen Verdruss des|Übels
- [27] τρύσει σ'· ὁ λωφῆσων γὰρ οὐ πέφυκέ πω.
wird|zermürben dich· der der|ablassen|werdende denn nicht ist|von|Natur noch.
- [28] τοιαῦτ' ἐπηύρω τοῦ φιλανθρώπου τρόπου.
solches fand des menschen|freundlichen Art.
- [29] θεὸς θεῶν γὰρ οὐχ ὑποπτήσων χόλου
Gott der|Götter denn nicht duckend Zorn
- [30] βροτοῖσι τιμὰς ὥπασας πέρα δίκης.
den|Sterblichen Ehren gabst jenseits der|Gerechtigkeit.
- [31] ἀνθ' ὧν ἀτερπῇ τήνδε φρουρήσεις πέτραι
statt der|welchen unangenehme diese wirst|bewachen Felsen
- [32] ὀρθοστάδην, ἄπνους, οὐ κάμπτων γόνυ·
aufrecht, schlaflos, nicht beugend Knie·
- [33] πολλοὺς δ' ὀδυρμούς· καὶ γόους ἀνωφελεῖς
viele aber Klagen und Wehklagen nutzlose
- [34] φθέγξῃ· Διὸς γὰρ δυσπαραίτητοι φρένες.
wirst|ausstoßen· des|Zeus denn schwer|zu|erweichende Gemüter.
- [35] ἅπας δὲ τραχὺς ὅστις ἂν νέον κρατῇ.
ganz aber rau wer wohl neulich herrsche.
- [36] [KPAT]: εἶεν,^{ij} τί μέλλεις καὶ κατοικτίζη μάτην;
wohl|denn, warum zögerst und bejammerst du vergebens;
- [37] τί τὸν θεοῖς ἔχθιστον οὐ στυγεῖς θεόν,
warum den den|Göttern am|meisten|verhassten nicht verabscheust du Gott,
- [38] ὅστις τὸ σὸν θνητοῖσι προὔδωκεν γέρας;
der das dein den|Sterblichen gab|vorher Ehren|anteil;

- [39] [HΦAI]: τὸ συγγενές τοι δεινὸν ἢ θ' ὁμιλία.
das verwandte wohl schlimm und auch Umgang.
- [40] [KPAT]: σύμφημ'· ἀνηκουστεῖν δὲ τῶν πατρὸς λόγων
stimme|zu· nicht|gehören aber der des|Vaters Worte
- [41] οἶόν τε πῶς; οὐ τοῦτο δειμαίνεις πλέον;
möglich ja wie; nicht dies fürchtest|du mehr;
- [42] [HΦAI]: αἰεὶ γε δὴ νηλὴς σύ καὶ θράσους πλέως.
immer doch ja un|mitleidig du und der|Dreistigkeit voll.
- [43] [KPAT]: ἄκος γὰρ οὐδὲν τόνδε θρηνεῖσθαι. σύ δὲ
Heilmittel denn nichts diesen zu|beklagen. du aber
- [44] τὰ μὴδὲν ὠφελοῦντα μὴ πόνει μάτην.
die nichts nützenden nicht mühe|dich vergebens.
- [45] [HΦAI]: ὧϊ πολλὰ μισηθεῖσα χειρωναξία.
o vielfach gehasste Hand|werk.
- [46] [KPAT]: τί νιν στυγεῖς; πόνων γὰρ ὥς ἀπλῶ λόγῳ
warum ihn verabscheust|du; der|Mühen denn wie einfach Wort
- [47] τῶν νῦν παρόντων οὐδὲν αἰτία τέχνη.
der|jetzt gegenwärtigen nichts Ursache Kunst.
- [48] [HΦAI]: ἔμπας τις αὐτὴν ἄλλος ὠφελεν λαχεῖν.
dennoch einer sie anderer hätte|sollen erlangen.
- [49] [KPAT]: ἅπαντ' ἐπαχθῇ πλὴν θεοῖσι κοιρανεῖν·
alles beschwerliche außer den|Göttern zu|herrschen·
- [50] ἐλεύθερος γὰρ οὐ τις ἐστὶ πλὴν Διός.
frei denn keiner ist außer des|Zeus.

[51] [HΦAI]: ἔγνωκα τοῖσδε κούδεν ἀντειπεῖν ἔχω.
ich|habe|erkannt zu|diesen und|nichts gegen|zu|sagen habe.

[52] [KPAT]: οὐκουν ἐπεῖξῃ τῷδε δεσμὰ περιβαλεῖν,
nicht|also wirst|du|eilen diesem Fesseln um|zu|werfen,

[53] ὥς μὴ σ' ἐλινύοντα προσδερχθῇ πατήρ;
damit nicht dich ruhend heran|komme Vater;

[54] [HΦAI]: καὶ δὴ πρόχειρα ψάλια δέρκεσθαι πάρα.
und ja bereit Gebisse zu|sehen zur|Hand.

[55] [KPAT]: βαλὼν νιν ἀμφὶ χερσὶν ἐγκρατεῖ σθένει
geworfen ihn um Händen festem Kraft

[56] ραιστῆρι θεῖνε, πασσάλευε πρὸς πέτραις.
mit|dem|Hammer schlage, pfähle an Felsen.

[57] [HΦAI]: περαίνεται δὴ κού ματᾶ τοῦργον τόδε.
vollendet|wird ja und|nicht vergebens das Werk dieses.

[58] [KPAT]: ἄρασσε μᾶλλον, σφίγγε, μηδαμῇ χάλα.
schmettere mehr, ziehe|fest, keineswegs löse.

[59] [KPAT]: δεινὸς γὰρ εὐρεῖν κάξ ἀμηχάνων πόρον.
kundig denn zu|finden und|aus Unmöglichkeiten Ausweg.

[60] [HΦAI]: ἄραρεν ἥδε γ' ὠλένη δυσεκλύτως.
hat|gesessen diese doch Unterarm schwer|lösbar.

[61] [KPAT]: καὶ τήνδε νῦν πόρπασον ἀσφαλῶς, ἵνα
und diese|hier nun schnalle fest, damit

[62] μάθῃ σοφιστῆς ὦν Διὸς νωθέστερος.
lerne Sophist seiend des|Zeus träge|rer.

[63] [HΦAI]: πλὴν τοῦδ' ἂν οὐδεὶς ἐνδίκως μέμψαιτό μοι.
außer dieses wohl niemand rechtens möchte|tadeln mir.

[64] [KPAT]: **ἀδαμαντίνου** **νῦν** **σφηνὸς** **αὐθάδη** **γνάθου**
adamantin|en nun des|Keils eigensinnig|e Kiefer

[65] **στέρνων** **διαμπὰξ** **πασσάλευε** **ἐρρωμένως.**
der|Brüste ganz|hindurch pfahle kräftig.

[66] [HΦAI]: **αἰαῖ,**^{ij} **Προμηθεῦ,** **σῶν** **ὑπερστένω** **πόνων.**
ach, o|Prometheus, deiner über|stöhne|ich Leiden.

[67] [KPAT]: **σὺ** **δ'** **αὔ** **κατοκνεῖς** **τῶν** **Διός** **τ'** **ἐχθρῶν** **ὑπερ**
du aber wiederum zögerst der des|Zeus und Feinde um|willen

[68] **στένεις;** **ὅπως** **μὴ** **σαυτὸν** **οἰκτιεῖς** **ποτε.**
stöhnst; damit nicht dich|selbst beklagst einst.

[69] [HΦAI]: **ὄρῳ** **θέαμα** **δυσθέατον** **ὄμμασιν.**
siehst Schauspiel schwer|anzuschauendes Augen.

[70] [KPAT]: **ὁρῶ** **κυροῦντα** **τόνδε** **τῶν** **ἐπαξίων.**
sehe bekräftigenden diesen|hier der verdienten.